

GUSTAV GUNSENHEIMER

6 Rondos

für Streichorchester

Partitur



EDITION 7126

*Fotokopieren und sonstige Vervielfältigung
– außer mit Genehmigung des Verlages – verboten.*

***Alle Aufführungen sind den entsprechenden Stellen
der GEMA mitzuteilen.***

Copyright 2003 by Strube Verlag GmbH, München

Umschlag: Petra Jerčič, München
Druck und Verarbeitung: Strube Druck, München

internet: strube.de

Vorwort

Die "6 Rondos" entstammen dem "Traunsteiner Orgelbuch" (Edition 3017). Sie sind konsequent vierstimmig und in vorliegender Fassung für Streichquartett oder Streichorchester gut geeignet. Aufführungsdauer insgesamt ca. 15 Minuten.

In der vorliegenden Reihenfolge sind alle 6 Rondos als Gesamtwerk vorgesehen. Sicherlich kann man aber auch eine dreisätzige Rondo-Suite zusammenstellen (schnell – langsam – schnell) oder Einzelsätze musizieren. Eine Variante wäre auch mit Orgel (aus Edition 7016) und Streichern denkbar, vor allem bei räumlicher Entfernung der Mitwirkenden (Empore – Altarraum).

Zur Interpretation

Wichtig erscheint mir, die "6 Rondos" in maßvollem Tempo zu spielen, auf Artikulation zu achten, Phrasen und Abschnitte zu erkennen und agogisch zu spielen, drängen und nachzugeben, wo es angebracht erscheint. Dies ist in einer reinen Streicherfassung besonders gut möglich.

Der Einsatz von Spielarten wie Pizzicato oder mit Dämpfer bleibt den Interpreten überlassen.

Mit dem Erwerb dieser kompletten Ausgabe ist die Erlaubnis erteilt, einzelne Stimmen für eine eventuelle Orchesterfassung zu vervielfältigen.

Wer sich die "6 Rondos" anhören will, wird auf 2 Möglichkeiten hingewiesen:

1. Die *Cembalofassung* (gespielt vom Komponisten), kann man sich wünschen beim Bayerischen Rundfunk (Studio Nürnberg, Wallensteinstr. 117, 90431 Nürnberg);
2. auf der CD "*Ernst und heiter*" mit kammermusikalischen Werken vom Komponisten (zu beziehen vom Strube Verlag oder bei "Vogt & Fritz", Schweinfurt).

Schweinfurt, im Frühjahr 2003

Gustav Gunsenheimer

97422 Schweinfurt, Voitstr. 10
Tel.+Fax: 09721-23411